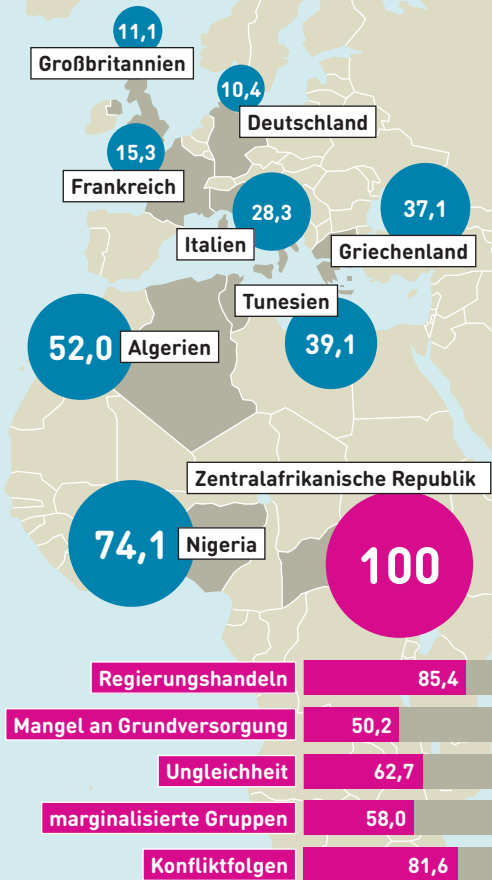


VERSCHLUNGENE PFADE

„Anfälligkeit für moderne Sklaverei“ laut Global Slavery Index, Auswahl, in Prozent der globalen Referenz Zentralafrikanische Republik



Um die Anfälligkeit eines Landes für moderne Sklaverei darzustellen, führte der Global Slavery Index ein neues Verfahren ein: Anhand von 23 internationalen Datensätzen, zu **fünf thematischen „Dimensionen“** vereint, werden für alle Länder der Erde Punkte verteilt. Je höher die Punktzahl, umso schlechter ist die Situation und umso anfälliger ist das Land für Sklaverei. Das Land mit dem schlechtesten Wert ist die Zentralafrikanische Republik. Deren Ergebnis wird als **100 Prozent** festgesetzt, obwohl kein Einzelwert 100 Prozent erreicht. Alle anderen

Länderangaben werden als Prozentzahlen davon gelistet. Welche Aussagen und Vergleiche – etwa bei 10,4 Prozent für Deutschland, 37,1 Prozent für Griechenland und 100 Prozent für die Zentralafrikanische Republik – möglich sind, erscheint unklar. Tatsächlich sollen die Datenreihen hinter dem Wert dazu dienen, das Ausmaß der Sklaverei in Ländern zu berechnen, für die keine anderen Daten vorliegen. Es fehlt eine Ländertabelle, aus der Ausgangswerte, Rechenweg und Ergebnisse erkennbar wären.